



# Grenzen neu definiert!

## TSI FONDS | HAFX6Q

Technologische Grenzen überwinden: Nvidia setzt auf Micron Technologies neuesten HBM3E-Speicher für eine revolutionäre Leistungssteigerung.

Das Moore'sche Gesetz, seit 1975 ein Leitprinzip für die Entwicklung von Mikrochips, prognostiziert, dass sich die Chipleistung alle zwei Jahre verdoppelt, während die Kosten sinken. Diese Vorhersage trieb die Halbleitertechnologie jahrzehntelang voran. Heute jedoch erreicht die Miniaturisierung ihre physikalischen und technologischen Grenzen, was die Industrie zu einem Wendepunkt führt. Die begrenzte Möglichkeit, die Anzahl der Transistoren auf einem Chip zu erhöhen, zwingt zu kreativen Lösungen.

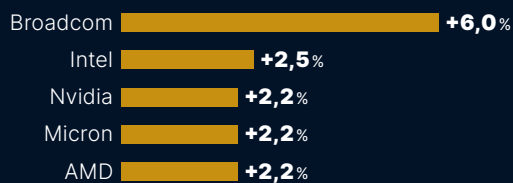
Eine essenzielle Anforderung für die zukünftige Entwicklung von künstlicher Intelligenz ist die Fähigkeit zur schnellen Datenübertragung zwischen der GPU und dem Speicher. Analog dazu lässt sich sagen, dass eine GPU (der Koch) nur so effizient arbeiten kann, wie sie Zugang zu Daten (Zutaten) hat. Ein schnell zugänglicher und gut bestückter „Vorratsschrank“ ermöglicht es dem „Koch“, komplexe „Gerichte“ schneller zuzubereiten.

In diesem Kontext sorgte die Ankündigung, dass Nvidia, ein Vorreiter im Einsatz von Hochgeschwindigkeitsspeichern, für seine kommende H200-GPU, die im zweiten Quartal 2024 erwartet wird, auf HBM3E-Speicher von Micron setzen wird, für Aufsehen. Dieser fortschrittliche Speicher, der eine Energieeinsparung von 30 Prozent ermöglicht und deutlich verbesserte Datenübertragungsraten bietet, hat zu einer enormen Nachfrage geführt. Die Produktionskapazitäten von Branchenführern wie SK Hynix sind bereits für das Jahr 2024 vollständig ausgelastet. Micron hingegen konnte seine Produktion bereits letztes Jahr auf bis zu acht Prozent seiner Gesamtkapazität steigern, wohingegen dieser spezielle Speicher bei SK Hynix, dem führenden südkoreanischen Speicherhersteller, nur einen kleinen Anteil der Gesamtproduktion darstellt. Dies geht aus einem Bericht von TrendForce hervor.

Die kontinuierliche Innovation in den Bereichen Speicher- und Prozessortechnologie ist unerlässlich, um die Prinzipien des Moore'schen Gesetzes weiterhin zu erfüllen. Unternehmen wie Micron und Nvidia sind dabei von entscheidender Bedeutung, weil sie unaufhörlich die technologischen Grenzen erweitern. Ihre bahnbrechenden Entwicklungen bereiten den Weg für die nächste Generation von KI- und Machine-Learning-Technologien und schaffen neue Möglichkeiten in der Verarbeitung und Speicherung von Daten. Angesichts dieser Fortschritte besteht sogar die Möglichkeit, dass die Grenzen des Moore'schen Gesetzes nicht nur erreicht, sondern sogar überschritten und neu definiert werden. ●

### Größte Positionen

in der Halbleiterindustrie



WKN: HAFX6Q  
[www.tsi-fonds.de](http://www.tsi-fonds.de)

### Folgen Sie uns



Stand: 27.02.2024

Hinweis auf Interessenkonflikte: Herr Bernd Förtsch, Verleger und Eigentümer der Börsenmedien AG, ist alleiniger Gesellschafter der Panthera AM GmbH, die als Subadvisor mittelbar (über den Advisor) die Kapitalverwaltungsgesellschaft Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg, bei der Verwaltung des Patriarch Classic TSI Fonds berät und von dieser mittelbar über den Advisor fondsvolumen- und performanceabhängige Vergütungen im Zusammenhang mit der Beratung von Anlageentscheidungen für den Fonds erhält. Herr Bernd Förtsch, Verleger und Eigentümer der Börsenmedien AG, ist mittelbar wesentlich an der Patriarch Multi-Manager GmbH beteiligt, die für die KVG Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg, als Vertriebsstelle des Patriarch Classic TSI Fonds fungiert und von dieser dafür fondsvolumen- und performanceabhängige Vergütungen erhält.